

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 15

Artikel: Nachruf
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-467492>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

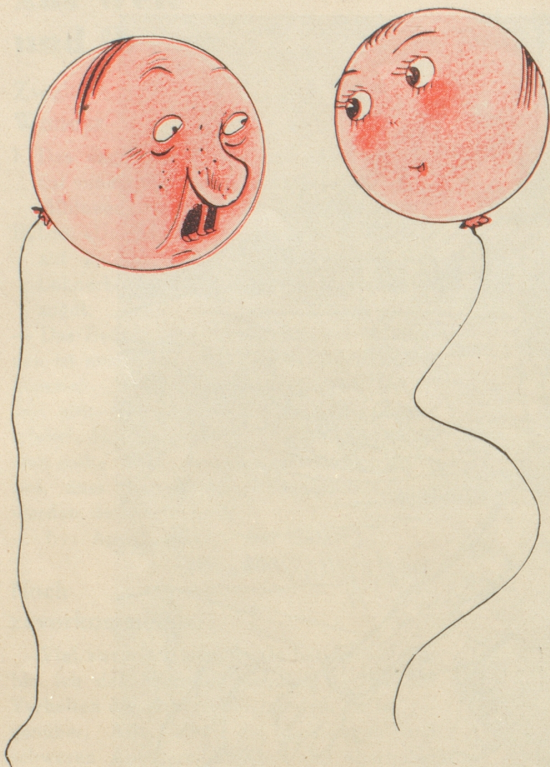
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

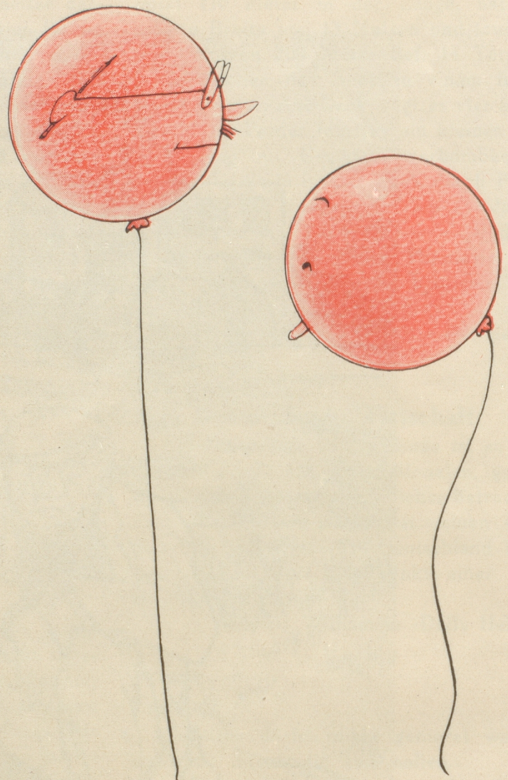
Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Was kann ich tun, um Ihre Liebe zu erringen?“

„Vielleicht versuchen Sie einmal dem Hans Albers zu ähneln.“



„Mir wänd aneh din Vatter schuldet

em Metzger Franken 37.—

em Beck Franken 49.—

em Spezierer Franken 51.—

Was isch dänn 's Resultat?“

„Daß mr wieder zügled.“

Wie soll man sprechen

Lieber Spalter!

Warum willst Du uns Verroden die Leute mit Grammatik hintereinander bringen? Wir schicken Dich an die Abrüstungskonferenz, wenn das so weiter geht. Man kann trotzdem gut Freund bleiben. Höre:

Er: Wann randen wir wieder Vu?

Sie: Ich vorschlage Sonntag.

Er: Wir stücken zu Hause früh, und nicken mittags pick, denn was Du das letzte Mal kachst, schmak mir nicht.

Sie: Mitnimm das neue Köfferchen!

Er: Dazu hast Du es mir ja geschunken. Ciav!

Sie: Wohllebe!

AbisZ.

Nadruf

Die Aermel streift hoch
Vor der Arbeit der Schmied.

Er greift nach dem Eisen
Und singt sich ein Lied:

«Europa soll werden

Und Friede auf Erden.

Der Wille muss wagen,

Helft schmieden und schlagen!»

Den Hammer schwingt stark

Er in wuchtiger Hand,

Der Fuss hält die Kohle,

Balgtretend, in Brand.

Der Funke, der sprüht,

Will Neues gestalten.

Das Eisen, es glüht

Und darf nicht erkalten.

Ein Wanderer blickt scheu

Zu der Schmiede herein.

Er bückt sich und hebt

Und wirft einen Stein.

Er trifft an die Schläfe

Den taumelnden Schmied.

Der stürzt mit dem Eisen —

Und aus ist das Lied. Koks

An welchem Tag ist dieser Mann geboren?

Der erste Tag von der letzten Hälfte des ersten Monats des letzten Jahres vom vorletzten Jahrzehnt des letzten Jahrhunderts?

Es ist der 16. Januar 1890.

Ehrlicher Kaufmann

Misstrauisch erkundigt sich der Käufer: «Sind die Hosen für drei Franken fünfundsiebzig auch garantiert aus reiner Wolle?»

«Ich will ganz offen zu Ihnen sein, Herr!» sagt der Verkäufer. «Die Knöpfe sind aus Horn!» f

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN
*Das Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger*

